

104. Ausgabe / 25. Jahrgang
September bis November 2014

**blick
punkt**

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Kirchliche Informationen aus
Bröderhausen, Holsen, Huchzen, Schnathorst und Tengern



GOTT sagt: So wie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt wachsen, dass sie gibt Samen zu säen und Brot zu essen, so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch sein: Es wird nicht wieder leer zu mir zurückkommen, sondern wird tun, was mir gefällt, und ihm wird gelingen, wozu ich es sende. (Prophet Jesaja, Kapitel 55)

„Wenn das Paket nicht angenommen wird, soll es dann an sie zurückgeschickt werden, oder soll es aufgegeben werden?“, fragt mich die freundliche Dame auf der Poststelle. „Aufgegeben?“, frage ich verständnislos. „Entsorgt. Oder auf Deutsch: Weggeschmissen“, erklärt sie mir. „Oh, natürlich an mich zurück“, sage ich fast erschrocken und denke an all die persönlichen und nützlichen Sachen, die in dem Paket stecken.

Es gibt so Augenblicke da geht einem über ein Bibelwort erst so richtig ein Licht auf und man versteht plötzlich, warum es überhaupt in der Bibel steht. Genauso ist es mir an diesem Morgen in der Poststelle gegangen mit dem Bibelvers, der oben als Überschrift steht. Da steht so herrlich klipp und klar: Es wird ankommen. Es wird viel bringen. Es wird nicht vergeblich sein. Es wird nicht weggeschmissen und verschwindet irgendwo. Wird nicht entsorgt. Es geht zwar nicht um ein Paket, aber doch um eine wichtige Sendung: Es geht um Worte, die einer sagt.

Die Erfahrung, dass gute Worte nicht ankommen, dass Hilfsangebote, Versöhnungszeichen, Bitten, Fürsorge nicht ankommen, weggeworfen werden, untergehen, nicht ernst genommen oder abgelehnt werden, diese Erfahrung macht wahrscheinlich jede und jeder irgendwann im Leben. Und das von beiden Seiten. Auch wir sind manchmal schwierige Wort-Adressaten. Gedankenlos oder stur, zweifelnd oder skeptisch, unsensibel oder überfordert, verständnislos oder einfach anderer Meinung. Und das gilt doch auch ganz oft für die Sorte Worte, um die es beim Propheten Jesaja geht: Gottes Worte.

Auch diese Sendung hat es mit uns Adressaten oft schwer: Sie wird übersehen, überhört, abgelehnt, ist schwer zu verstehen und schwer im

Leben unterzubringen, scheint veraltet und angestaubt, unwahrscheinlich und widersprüchlich.

Und genau da tut so ein Wort gut. Nichts ist vergeblich, wenn es um Gott und sein Wort geht. Auch wenn ihr es schwer damit habt, auch wenn vieles nicht anzukommen scheint, schmeißt es nicht weg. Nehmt euch Zeit, schaut genau hin. Es kommt an. Viel mehr, als ihr denkt. Und es bringt was, wenn ihr einander von der Liebe Gottes erzählt. Es kommt was dabei heraus, wenn ihr ihm vertraut. Auch wenn man manchmal viel Geduld braucht.

Wie man oben lesen kann, hatte der Prophet Jesaja sein Aha-Erlebnis nicht auf einer Poststelle, er hat in die Natur geschaut. Regen fällt auch ganz sanft, versickert, verschwindet und doch macht er alles grün. Lässt wachsen, was wir zum Leben brauchen. Es wird etwas dabei herauskommen. Es ist so, weil Gott dahinter steckt. Dann kommt es an, sogar wenn man es gar nicht erwartet. Wenn die Sendung zurückkommt, hat sie sich sogar vervielfacht. Also, bloß nicht wegschmeißen die Hoffnung, die Liebe, das Vertrauen.

„Es kommt bestimmt an.“, sage ich in Gedanken und dachte nicht nur an das Paket, das die freundliche Dame gerade auf den Rollwagen zu den anderen Paketen wuchtete. *Christoph Ovesiek*



Neue Leitung der „Schatzkiste“

Bisherige Leiterin Annemarie Schröder verabschiedet

Auch ein langes und segensreiches Arbeitsleben in der Leitung des Schnathorster Kindergartens „Schatzkiste“ kommt einmal an sein



Annemarie Schröder

wohlverdientes Ziel: Im Gottesdienst am 22. Juli und beim anschließenden Empfang ist Annemarie Schröder nach 24 Jahren in Schnathorst nun in den Ruhestand verabschiedet worden. Dabei haben sie viele Dankesworte begleitet, die ihr unermüdliches Engagement für das Wohl der Kinder und der Einrichtung

hervorgehoben haben. Das Team der „Schatzkiste“ hat das einzigartige Wesen seiner scheidenden Chefin in einem Sketch von der humorvollen Seite her beleuchtet.

Zusammen mit Annemarie Schröder ist die langjährige Mitarbeiterin Hannelore Kröger verabschiedet worden – ebenfalls in den Ruhestand. Den Übergang haben ihr ihre nunmehr ehemaligen KollegInnen mit einem plattdeutschen Lied versüßt.



Hannelore Kröger

Beiden Mitarbeiterinnen wünschen wir einen gesegneten weiteren Lebensweg.

Nun ist es gar nicht so einfach gewesen, die Nachfolge in der Leitung der „Schatzkiste“ zu klären. Leider gibt es nämlich wenig pädagogisches Fachpersonal, das mit beiden Beinen so fest auf kirchlichem Boden steht, dass die solide Haftung der pädagogischen Arbeit auf einem christlichen Untergrund, wie wir sie bisher gewohnt waren und hoch geschätzt haben, erwartet werden kann.

Neue Leiterin Anette Niggemann

Umso erfreuter ist das Presbyterium nun, mit Anette Niggemann eine neue Leiterin gefunden zu haben, der genau diese enge Verzahnung von pädagogischer und Gemeindegarbeit wichtig ist.

Den Eltern unserer „Schatzkisten“-Kinder hat Frau Niggemann sich mit ein paar Worten vorgestellt, die hier auszugsweise wiedergegeben werden sollen:

„Ich bin 1965 in Berlin geboren und aufgewachsen, habe drei Kinder (29, 18, 13) und bin mit einem Pastor verheiratet. Seit drei Jahren leben wir in Minden in der St. Matthäus-Gemeinde, wo wir uns sehr wohl fühlen und auch im Gospelchor „eFUNgelium“ singen.

Ich bin Diplom-Erzieherin für Hörgeschädigte, Sozialfachwirtin und systemische Familientherapeutin.

Wir lebten und arbeiteten 19

Jahre in einem diakonischen Dorf, der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal. Dort leitete ich 6 Jahren eine Regelkita mit integrativer Förderung, war gleichzeitig Gruppenerzieherin war und davon zwei Jahre im U2 – Bereich.

Mit Blick auf das Gütesiegel haben wir ein hohes und arbeitsintensives Ziel vor uns. Wir sind gemeinsam darauf bedacht, beim Umsetzen aller gesetzlichen Vorschriften, zuerst die Bedürfnisse der Kinder wahrzunehmen.

Sollten Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, können Sie sich gern jederzeit an mich wenden.

Ich bin sehr froh, hier in dieser schönen Kita mit einem wunderbaren Team zusammenzuarbeiten.

Auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit!“

Auf die freuen wir uns auch von der Seite der Trägerin!



Anette Niggemann

Bernhard Laabs



VR-
Finanzplan

„Mitmischen!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit dem VR-Finanzplan Ihre
Ziele und Wünsche erfüllen!

Wir beraten Sie gern!

www.vb-schnathorst.de

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Schnathorst** 

Kubanisches Flair in der Schnathorster Kirche

Adventskonzert der Volksbank

Freitag, 28. November 2014 | 19 Uhr



Freuen Sie sich auf eine Reise durch die musikalische Weihnachtszeit Kubas, auf Lieder, die ins Blut gehen, die Ihnen die Leidenschaft und Wärme Kubas und der dort lebenden Menschen näher bringt.

Hasta la Fiesta!



Vorverkauf der Karten in allen Geschäftsstellen der Volksbank Schnathorst eG. Für Mitglieder zum Vorzugspreis von 9€, für Nichtmitglieder 12€.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit erstklassiger Unterhaltung im tollen Ambiente der Schnathorster Kirche.

Veranstalter:



**Volksbank
Schnathorst eG**

Mit freundlicher Unterstützung der
Ev. luth. Kirchengemeinde Schnathorst

*Ihr Team der
Volksbank Schnathorst*

Neuer Chorleiter des Chores "Joyful Gospels"

Guten Tag, liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Matthias Nagel. Seit März diesen Jahres darf ich die Leitung des Schnathorster Gospelchores "Joyful Gospels" übernehmen. Ich stamme gebürtig aus Löhne und bin vor zwei Jahren mit meiner Familie wieder dorthin gezogen. Dazwischen war ich als Kirchenmusiker für 20 Jahre in Düsseldorf und für 8 Jahre als Dozent in der Arbeitsstelle für Gottesdienst und Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen in Schwerte-Villigst tätig.



Als Kirchenmusiker meiner Generation (Jahrgang 1958) hat man eigentlich schwerpunktmäßig mehr mit klassischer Musik zu tun. Jedoch habe ich bei mir schon sehr früh ein großes Interesse an kirchlicher Bandarbeit, Gospelmusik und auch am sogenannten "Neuen Geistlichen Lied" festgestellt, und so reichen meine Erfahrungen mit "Pop in der Kirche" schon bis in die 1970er Jahre (damals in der Kirchengemeinde Obernbeck) zurück.

Ich halte moderne Kirchenmusik für unerlässlich in der heutigen Zeit, und sie sollte von der Wertigkeit und von der Akzeptanz her der klassischen Kirchenmusik gleichgestellt werden. Das ist nicht ganz einfach, und so bieten wir an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford, wo ich seit 2011 als Dozent unterrichte, den Studierenden mittlerweile regelmäßigen Unterricht in Gospelchorleitung, Pop-Piano, Bandleitung und anderen "groovigen" Fächern an.

Die Kirchengemeinde Schnathorst steht - das ist deutlich zu spüren - der groovigen Kirchenmusik aufgeschlossen gegenüber, und so freue ich mich, im Team mit Kolleginnen und Kollegen aus der Gemeinde ein wenig an der musikalischen Gestaltung von Gottesdienst und Konzert mitwirken zu dürfen.

Erstes Konzert im Oktober

Zurzeit erarbeiten wir unser erstes Konzert. Es wird am

Freitag, dem 24. Oktober um 19.30 Uhr in der Schnathorster Kirche

stattfinden. Als Thema haben wir uns die englische Bezeichnung "The Secret Of Gospel" vorgenommen, was so viel heißt wie "Die Geheimnisse der Gospelmusik". Denn wir alle spüren, dass die Gospelsongs durch Ihre Rhythmik, durch ihren eingängigen Text, durch ihren Sound und durch ihre Lebendigkeit eine große Ausstrahlungskraft besitzen. Und so wollen wir die Songs im Konzert nicht nur musizieren, sondern ein wenig näher betrachten und ihrem jeweiligen Geheimnis nachspüren.

Für das Konzert üben wir bereits fleißig. Eine groovige Band wird uns übrigens begleiten!

Herzliche Einladung

Zu diesem Konzert möchten wir ganz herzlich einladen!

Eintrittskarten gibt es ab dem 1.10.2014 bei folgenden Vorverkaufsstellen:

Volksbank Schnathorst

Pfarramt Schnathorst und Tengern

Brautstube Esther Nettelstedt

Und natürlich über jedes Chormitglied

Vorverkauf: 5 Euro

Abendkasse: 6 Euro

Für Kinder bis 12 Jahre ist der Eintritt frei.

Chorwerbung

Neue Chormitglieder immer herzlich willkommen! Nach dem Konzert ist der perfekte Zeitpunkt, einzusteigen!

Man muss keine Bedenken haben, im Gospelchor mitzusingen. Alle Songs werden lange und ausgiebig geprobt, so dass man sich gut mit den Stücken vertraut machen kann. Auch das Thema Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz! Also - warum noch zögern?

Das fragt sich mit einem herzlichen Gruß

Matthias Napp

Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum



**Raus aus dem Alltag –
wir schenken Ihnen Abwechslung!**

Tagsüber Betreuung genießen, etwas anderes erleben und am Abend in die gewohnte Umgebung zurückkehren – diese Möglichkeit bietet Ihnen die Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum.

Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages
- gemeinsame Mahlzeiten
- Freizeitaktivitäten (z. B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie, Fußpflege und Friseur
- gerne holen wie Sie auch ab und bringen Sie wieder nach Hause
- Termine kurzfristig möglich

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7:30 – 17:00 Uhr
jeden 2. Samstag im Monat 8:00 – 16:00 Uhr

Diese Anzeige ist auch gleichzeitig
ein Gutschein für einen kostenfreien
Schnuppertag bei uns.
Wir freuen uns auf Sie!

Die Diakonie 

www.diediakonie.de

Garnisonsring 30
32312 Lübbecke
tagespflege@diakonie.de

Tel. 05741 2358067

Kinderbibeltage

16. und 17. Oktober 2014 von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

für Kinder im Alter von 5 Jahren (einschl. Kindern, die noch in diesem Jahr 5 werden) bis 10 Jahren

„Komm, wir suchen einen Schatz!“

Elmar Goldzahn ist ein berühmter Schatzsucher. Nun hat er von einem Schatz erfahren, der ungeheuer kostbar sein soll. Wird er diesen Schatz finden? Oder werden andere ihm zuvorkommen?

Seid Ihr neugierig geworden? Dann kommt zu den Kinderbibeltagen! Gemeinsam mit Elmar Goldzahn könnt Ihr Euch jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Schnathorst auf Schatzsuche begeben. Das solltet Ihr auf keinen Fall verpassen!!!

Auf Euch freut sich euer KiBiTage-Team um Pastorin Laabs
KiBiTage am 16. und 17.10.2014, Abschluss: **Gottesdienst** für Jung und Alt am Sonntag, **19.10.2014 um 10.30 Uhr**,
Anmeldeschluss: 02.10.2014 (spätere Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!);

Anmeldungen (mit Beitrag von Euro 5,-) werden nur in den Pfarrbüros in Schnathorst und Tengern entgegengenommen!

Weitere Anmeldezettel sind in den Kindergärten und Schulen erhältlich.

✂

Hiermit melde ich mein Kind zu den KiBiTagen in den Herbstferien 2014 an:

Name: _____

Anschrift: _____

Geburtstag: _____ Telefon: _____

Ort, Datum, Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Kostenbeitrag: Euro 5,-



Wenn Ihnen Qualität so wichtig ist wie uns

● SEIT 1953

W. BOLLMANN
MALERMEISTER

MALERARBEITEN
FUSSBODENVERLEGUNG
FASSADENBESCHICHTUNG
WÄRMEDÄMMUNG
BETONSANIERUNG

IHN. BERND BOLLMANN
WESTERBACH 34
32609 HÜLLHORST
TEL. 05744 / 1347
FAX 05744 / 4637

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns
- wir beraten Sie gerne -

wi.bau

ralf windmann

Mindener Str. 104
32609 Hüllhorst

Tel.: (05744) 3344

Fax: (05744) 5 07 47 40

Mobil: (0171) 6 80 54 42

E-Mail: ralf.windmann@gmx.net

Alle an Bord

Einschulungsgottesdienst in Tengern



Es war wieder soweit: Am frühen Morgen herrschte in Tengern große Aufregung, als die neuen Erstklässler mit ihren Familien nach und nach im Gemeindehaus eintrafen, um ihren Einschulungsgottesdienst zu feiern. Das Highlight des Gottesdienstes war ein großes Schiff, das mit bunten Wimpeln versehen war und beinahe die ganze Bühne ausfüllte.

Nachdem die Kinder es betreten hatten, bekamen sie die Aufgabe, dieses Schiff an Seilen zusammenzuhalten.

Doch an Bord kam es zu allerlei Gefahren: Das Schiff samt Besatzung musste sich durch die stürmische See kämpfen, vor einem Piraten schützen sowie sich trotz verlorener Richtung und Zickzackkurs zurechtfinden. All diesen Gefahren wurden immer wieder durch den Gesang: „Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei mir wär, der lacht und spricht, fürchte dich nicht.“, begegnet. Schon bald stellten die Kinder fest, dass in dem Lied von Gott die Rede ist, der immer bei uns ist, ähnlich wie Jesus damals bei seinen Jüngern im Sturm.

Nach dem Gottesdienst machten die Kinder sich samt Schiff und Familien auf den Weg zur Grundschule. Dort durften sie nach einer kleinen Feierstunde dann endlich stolz ihre erste Schulklasse betreten.

Und wieder einmal hieß es Abschied nehmen von unseren „Kleinen“. Schön waren die Jahre mit ihnen, aber nun wird es Zeit, dass sie neue Wege gehen.

Wir vom Kindergartenteam wünschen ihnen viel Spaß und alles erdenklich Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Christine Bake



Schnier & Maschmeier

Heizung | Sanitär | Elektro

Heizungsanlagen

Sanitäranlagen

Elektroanlagen

- **Beratung**
- **Planung und Projektierung**
- **Ausführung, Wartung
und Instandsetzung**

Andreasstr. 9b | 32312 Lübbecke | Fon 05741 390123

www.schnier-maschmeier.de

2. Benefizlauf

zugunsten des Ambulanten
Kinderhospizdienst
Minden-Lübbecke

Wir laden Sie herzlich zum Benefizlauf ein.
Laufen Sie in idyllischer Landschaft für den
guten Zweck.



Freitag, 03. Oktober 2014

Alte Ziegelei im Struckhof

Mindener Str. 69, 32609 Hüllhorst-Schnathorst

11:00 Uhr - Jugendlauf

12:00 Uhr - Siegerehrung Jugendlauf

13:00 Uhr - Start Walker 5km und 10km

14:30 Uhr - Start Läufer 5km und 10km

16:30 Uhr - Siegerehrung Walker und Läufer

Parkmöglichkeiten u. kostenl. Shuttleservice

von und zu den Umkleiden am Dorfgemeinschaftshaus
und Turnhalle Schnathorst

Live-Bands

- Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt
- Hüpfburg, Kinderschminken, Bogenschießen u.v.m.

Anschließend AFTER-RUN PARTY

(freier Eintritt für alle Teilnehmer)

Information und Anmeldung: www.wiehenläufer.de

Wir freuen uns auf Sie! – Veranstalter: Wiehenläufer



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der nimmersatte Kornbauer

Ein Bauer hebt seine reiche Getreideernte auf und sammelt immer mehr an. Er baut neue Scheunen dafür. Als sie fertig sind, stirbt er. Was hat ihm das Ansammeln von Reichtümern gebracht? In welchem Evangelium steht die Geschichte vom reichen Kornbauer?



„Wie lange blieben Adam und Eva im Paradies?“, fragt die Religionslehrerin. „Bis zum Herbst!“, antwortet Rosi, „weil dann die Äpfel reif waren.“

Die Wühlmaus will ihre Körner in die Vorratskammer für den Winter bringen: Welcher ist der richtige Weg?



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60180-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Walnuss-Schiffchen

Nimm eine halbe leere Walnusschale als Boot. Drücke eine kleine Kugel aus Knete oder Kaugummi in ihren Boden. Stecke ein Stoffrestchen oder ein Viereck aus Papier auf einen Zahnstocher. Stecke den Zahnstocher aufrecht in die Knete – das ist dein Segel! Ahoi, los geht die Fahrt!



Lösung Bibelratsel:
Im Lukas-Evangelium



BASTELECKE

Christian Badel

Hagebutten-Kette



Was du brauchst:

- zwei Hände voll Hagebutten
- stabilen Faden
- große Nadel
- Backofen

So wird's gemacht:

1. Zuerst pflückst du dir bei einem Herbstspaziergang ein paar Hagebutten. Etwas weichere Früchte sind am besten geeignet.

2. Dann fädelst du die Hagebutten auf einem festen Faden zu einer Kette auf und knotest die Enden des Fadens zusammen. Die Kette sollte gut über deinen Kopf passen.



3. Nun wird die Hagebutten-Kette ein paar Stunden bei schwacher Hitze auf einem Blech im Ofen getrocknet. Wenn die Kette abgekühlt ist, kannst du sie anlegen. Sie sieht wunderschön aus!



Fahrradkeller



Sommerschlußverkauf auch bei uns !

Jetzt vorbeikommen und sparen.

Mindener Str.8, 32609 Schnathorst

Tel. 05744/5098671 Mob. 0176/21996597

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14.00 - 19.00 Uhr Sa 09.00 - 14.00 Uhr



Unterwegs im Artland

Ausflug vom Frauenkreis Tengern, Seniorenkreis Bröderhausen und Gästen



Artland? Wo ist denn die Gegend mit diesem wohlklingenden Namen? Es ist die Landschaft rund um das historische südniedersächsische Städtchen Quakenbrück, etwa 1 ½ Autostunden nordwestlich unserer Heimat. Das berühmteste in dieser

Gegend sind die beeindruckenden Artländer Bauernhöfe mit ihrem Ziegelfachwerk und den stattlichen Giebeln. Auf einem dieser Bauernhöfe waren wir mit der Gruppe zum Mittag-



essen,
incl.



Bauerngartenbesichtigung zu Gast. Tolle Atmosphäre und leckeres und dazu auch noch preiswertes Essen. Höhepunkt eines Stadtsparziergangs in Quakenbrück war



der Besuch der Evangelischen Stadtkirche St. Sylvester. Einzigartig darin der sogenannte Palmesel mit reitendem Jesus, der seit dem 15. Jahrhundert am Palmsonntag durch die Stadt getragen wurde. Wir hatten Glück: Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin der ‚Offenen Kirche‘ führte uns durch die Besonderheiten und wertvollen Ausstattungen der sehenswerten Kirche.

Zum Kaffeetrinken waren wir im Kloster Dinklage verabredet. Der dortige Konvent der Benediktinerinnen betreibt ein Klostercafe mit selbstgebackenem ‚Klosterkuchen‘. Schon wieder lecker. Unter hohen Bäumen und mit Wassergräben durchzogen liegt das recht junge Kloster auf dem Gelände der alten Burg Dinklage. Von hier stammt übrigens Graf von Galen, Münsteraner Bischof und unerschrockener Kämpfer gegen das nationalsozialistische Unrecht, insbesondere den Mord an Behinderten, die sogenannte Euthanasie. Er erhielt wegen seiner aufrechten Haltung den Beinamen ‚Löwe von Münster‘.



Mit vielen interessanten Eindrücken von der Begegnung mit einer oft übersehen Landschaft im Kopf und im Herzen und dem Geschmack von allerlei Leckerem noch auf der Zunge traten wir den Heimweg an.



Ausflug für Mitarbeiter und den Jugendtreff „Exklusiv“ in den Heide-Park Soltau

Auf vielfachen Wunsch führte uns der alljährliche Mitarbeiterausflug wieder in den Heide Park nach Soltau. Als besonderen Dank und Würdigung ihrer Arbeit für den CVJM war der Ausflug für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in dem vom Kreis Minden-Lübbecke ausgerufenen „Jahr des Ehrenamtes für Kinder- und Jugendarbeit“



sogar kostenlos. So waren 12 Mitarbeiter und 6 Exklusiv-Teilnehmer gen Norden gestartet. Das Wetter war wolkig, mit Aussicht auf Spaß. Zu Beginn haben natürlich fast alle die neue Attraktion, die Achterbahn „Flug der Dämonen“ getestet – und (fast einstimmig) für gut befunden. Leider war das Wetter

nicht ganz so erfreulich, aber trotz des einen oder anderen Regenschauers ließen sich die Teilnehmer das Vergnügen nicht trüben. Wenn schon das Wasser zeitweise von oben kam, so war etwas Wasser von unten – oder der Seite? – auch nicht mehr tragisch, so dass auch die Wildwasserfahrt für viel Schadenfreude gesorgt hat. Da bei Regen auch die überdachten Fahrgeschäfte attraktiv wurden, kam es, dass sich Gruppen verschiedenen Alters auch in der „60+“ Hochbahn trafen. Einige nutzten die Regenspauzen auch zu einer ausgiebigen Mahlzeit. Neben den verschiedenen Achterbahnen bereiteten aber auch die „normalen“ Fahrgeschäfte, die auch auf einer Kirmes zu finden sind, eine Menge Spaß. Insgesamt war es trotz des durchwachsenen Wetters ein gelungener Ausflug. Und zum Abschied gab es für unseren ersten und zweiten Vorsitzenden noch ein Foto mit dem im Fußball-Outfit gekleideten Maskottchen.





Wir suchen DICH!

Du bist 14, 24, 42 irgendwo dazwischen oder darüber?

Du hast an einem Nachmittag in der Woche Zeit?

Du hast Spaß an der Mitarbeit in einer Kinder- oder Jugendgruppe?

Du hast Ideen für Aktionen mit Kindern?

Dann bist du bei uns richtig. Du kannst mit deiner Tatkraft andere Jugendliche und jungen Erwachsene in der Gruppenarbeit unterstützen und Team-Mitglied werden! Jeder, der einmal in einer der Gruppen einen „Schnupperbesuch“ machen möchte, ist herzlich willkommen.

Termine siehe unten.

Wir freuen uns auf DICH.

Unsere Gruppen im Überblick:

- Montag: 19.00 – 21.00 Uhr Jugendtreff „Exclusiv“ im Gemeindehaus Schnathorst (oder unterwegs 😊)
- Dienstag: 15.30 – 17.00 Uhr Jungenjungschar im Gemeindehaus Tengern
- Mittwoch: 16.30 – 18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus Schnathorst
17.00 – 18.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Tengern (NEU! Statt dienstags)
- Freitag: 19.00 – 21.15 Uhr TEN SING im Thomas-Gemeindehaus Lübbecke und Gemeindehaus Schnathorst (www.tensingluebbecke.de.vu)
- Samstag: 19.30 - 23.00 Uhr offene Tür in der **Y-Lounge** (Teestube im Gemeindehaus Schnathorst) mit verschiedenen Aktionen, Spiel, Spaß und Gespräch.

Besucht auch unsere Internetseite www.cvjm-schnathorst-tengern.de
Sollten unsere Gruppentermine mit Trainingsstunden kollidieren, kann es sein, dass wir die Termine kurzfristig ändern.

Weltmeister-Jubel auch in Tengern



Public Viewing im und am Gemeindehaus

Das Wetter spielte nicht wirklich gut mit, dafür spielte die Deutsche Mannschaft umso

besser. Klasse Stimmung und viele hilfreiche Menschen aus der Feuerwehr Tengern, dem CVJM Schnathorst-Tengern und der Kirchengemeinde machten das Public-Viewing auch 2014 zu einem tollen Erfolg. Immerhin blieben für den Weiterbetrieb des Gemeindehauses Tengern 2.832 Euro in



der Kasse. Allen ein herzlicher Dank mit diesen Impressionen von ausgelassenen und spannenden WM-Tagen.



	<p style="text-align: center;">Jeder Trauerfall wirft Fragen auf - Wir geben Antworten!</p> <hr style="border: 1px solid white;"/> <p style="text-align: center;">Westerbach 56 • Hüllhorst • Tel. (05744) 10 81</p> <p style="text-align: center;">Lübbecker Str. 124 • Löhne • Tel. (05732) 68 73 400</p> <hr style="border: 1px solid white;"/> <p style="text-align: center;">www.bestattungen-freitag.de</p>
---	--

Das interessiert uns...

Hochzeitsjubiläen werden uns aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr von der Kommune mitgeteilt. Betroffene Gemeindeglieder, die z.B. einen Besuch durch die Pfarrer/in wünschen oder einen Dankgottesdienst feiern möchten, werden gebeten, sich in den Gemeindebüros zu melden.

Im **I. Pfarrbezirk** erfolgt **kein Kalenderverkauf** mehr über die Konfirmanden. Dazu ein Hinweis: Die bisher angebotenen Kalender und Losungen sind auch bei den örtlichen Buchhandlungen erhältlich.

Die **Schnathorster Krabbelgruppe** hat einen neuen Termin: jede Woche donnerstags von 9:30 Uhr bis 11 Uhr im Gemeindehaus Schnathorst, und zwar im Jugendbereich im Obergeschoss. Kontakt: Merle Stier (☎ 05744.7052852) oder Hannelore Kröger (☎ 05744.1477)

Die **Tengeraner Krabbelgruppe** trifft sich jeden Freitag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Kindergarten ‚Unterm Regenbogen‘. Interessierte Mütter und Väter mit ihren

Kindern sind jederzeit willkommen. Kontakt: Claudia Spilker (☎ 05744.508255) und Anna Upheber (☎ 05744.509182)

Der **Blitz**, der am Abend des 29. Juli in die Kirche eingeschlagen hatte, hat einen Schaden angerichtet. Die Blitzableiter, die Beschallungsanlage, die Uhr, die Glocken, die Orgel und v.a. haben Schaden genommen. Ein Außendienstmitarbeiter der Versicherung hat den Schaden aufgenommen – in welchem Umfang die Versicherung den Schaden übernimmt, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Wir werden Sie, liebe Leserinnen und Leser des *blickpunkt*, auf dem Laufenden halten.

Monatsspruch Oktober 2014:



**Ehre Gott mit deinen Opfern gern und reichlich,
und gib deine Erstlingsgaben, ohne zu geizen.**

Sirach 35,10

Unter Gottes Segen stellten sich die Brautpaare

Dominik Steinmeier und Susanne Krämer,
Tengern, Zur Brede 5a

Oliver Hanisch und Nadine Schröder-Hanisch,
geb. Schröder, Tengern, Zur Boikenhorst 21

Dominik Mettenbrink und Jacqueline Dreckmeier,
Hüllhorst, Hauptstr. 50

Patrick Büttner und Sarah Ann Wischmann, Bünde, Herforder Str. 4

Patrick Schütte und Katja Wegener, Bünde, Wehrbreite 3

Martin Trubel und Janett Trubel, geb. Rindt, Holsen, Am Südhang 14

Jörn Brockmeier und Sabrina Paethel, Hüllhorst, Wiedock 44

René Rinka und Jennifer Rösche, Schnathorst, Oeynhausener Str. 66

Julian Held und Lorena Walkenbach, Kirchlengern, Spradower Weg 55



Ich bin getauft auf deinen Namen

Hanna Luise König, Tengern, Löhner Str. 148

Leonie-Priska Hanisch, Tengern,
Zur Boikenhorst 21

Raphael Beierbach, Tengern, Siedlungsweg 49

Laurenz Klassen, Tengern,
Auf der Steinbreite 14a

Vincent Knollmann, Schnathorst, Bollweg 5

Albrecht Jesper Castorff, Schnath., Sachsenweg 19

Lenny Elias und Emma Marie Brockmeier, Hüllhorst, Wiedock 44

Mia Eikermann, Schnathorst, Henhop 8

Eva Schidlowski, Tengern, Weidenweg 7

Joshua Dück, Tengern, Weidenweg 4

Annabell Kolweier, Bad Oeynhausener, Dehmer Feld 1

Leni Kolweier, Bad Oeynhausener, Mespelhop 1

Nora Perkuhn, Schnathorst, Oeynhausener Str. 92

Pauline Dörnte, Lübbecke, Osterhangstr. 2

Finn Joachim Hoffmann, Oberbauerschaft, Kiefernweg 9





Meine Zeit steht in deinen Händen

Luise Brinkmann, geb. Scheer, Schnathorst,
Lübber Quell 15, 93 Jahre
Erika Steiner, geb. Schwarze, Holsen, Wachtelweg
8, 82 Jahre
Margot Jungerberg, geb. Hinz, Schnathorst,
Sudetenweg 6, 80 Jahre
Elisabeth Traue, geb. Brackmann, Schnathorst,
Lübber Siek 61, 86 Jahre
Horst Dieter Leu, Hüllhorst, Osterstr. 6, 66 Jahre
Agnes Oevermann, geb. Bekemeier,
Holsen, Am Meierbusch 19, 78 Jahre
Reinhard Baxmeier, Tengern, Tengerholz 10, 85 Jahre
Birgit Giersdorff, geb. Oepping, Schnathorst,
Schnathorster Holz 70, 46 Jahre
Renate Schneider, geb. Berlau, Schnathorst,
Mittelsiek 36, 72 Jahre
Hildegard Kleß, geb. Raabe, Holsen, Holsener Str. 70,
früher Schnathorst, Ostergarten 1, 89 Jahre
Wolfgang Kynast, Schnathorst, Vor dem Knick 3, 87 Jahre
Lina Hüske, geb. Hongsermeier,
Schnathorst, Tengerner Str. 19, 94 J.
Walter Lange, Schnathorst, Knickbuschweg 8, 90 Jahre
Gerhard Vaudt, Minden, Gustav-Adolf-Str. 6, 68 Jahre
Else Maschmeier, geb. Lohöfer, Tengern,
Hasenbusch 21, 87 Jahre
Regina Proß, geb. Hering, Schnathorst,
Am Bahnhof 7, 85 Jahre
Anton Janitzka, Schnathorst, Volkeningstr. 12, 89 Jahre



Veranstaltungskalender

Sa 13. September

<p><i>Thomas-Messe</i></p> <p><i>„Lass dich überraschen!“</i></p> <p><i>um 18.00 Uhr in der Kirche in Schnathorst</i></p>		
	<p>-Mitarbeiter-Einsegnung</p> <p>-Diakonen-Jubiläum und Abschied von Jugendreferent Ewald Kröger</p>	<p>Gestaltet vom CVJM Schnathorst-Tengern und dem Kirchenkreis Lübbecke Musik von TEN SING</p>
<p>Mit anschließendem Imbiss im Gemeindehaus</p>		

So 14. September – 13. S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Fr 19. September 10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnh.Schnathorst

So 21. September – 14. S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Hl.

Abendmahl, P.Ovesiek, Predigt: P.Höner (Kein Kindergottesdienst)

So 28. September – 15. S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P'in Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

So 05. Oktober – Erntedankfest

09.45 Uhr Familiengerechter Gottesdienst zum Erntedankfest mit Altarumgang und Hl. Abendmahl; Gleichzeitiger Kindergottesdienst, anschl. Kirchencafe, P. Ovesiek

So 12.Oktober – 17.S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Klusgottesdienst im Gemeindehaus Tengern, P.Laabs,
Predigt: Ewald Kröger

11.15 Uhr Klus-Kindergottesdienst.

Es finden keine Gottesdienste in der Kirche statt.

Fr 17.Oktober 10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

So 19. Oktober – 18.S.n. Trinitatis

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage,
P'in Laabs

Fr 24. Oktober 19.30 Uhr Gospelkonzert in der Kirche

So 26. Oktober – 19.S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P.Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Fr 31. Oktober – Reformationstag 9.30 Uhr Abendgottesdienst mit
Hl. Abendmahl, P.Laabs

So 02.November – 20. S.n. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst m. Hl. Abendmahl, mit 100-jährigem Jubiläum
der Frauenhilfe unserer Kirchengemeinde, P'in Laabs

Ab 11.30 Uhr Geselliges Beisammensein mit Mittagsimbiss im
Gemeindehaus Tengern zum 100-jährigen der Frauenhilfe

Fr 07. November 10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim
Schnathorst

So 09. November – Drittl. S.d. Kirchenjahres

09.45 Uhr Gottesdienst, P.Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst-Spezial

So 16. November – Volkstrauertag

09.45 Uhr Gottesdienst, P.Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Gedenkfeiern auf den Friedhöfen:

11.00 Uhr Schnathorst; **14.00 Uhr**
Holsen;

14.00 Uhr Tengern; **14.45 Uhr**
Bröderhausen

Ab 14.30 Uhr *finden im
Gemeindehaus Tengern und im
Dorfgemeinschaftshaus Bröderhausen
Kaffeestuben statt. Der Erlös ist für die
Patenkinder bestimmt*

Mi 19. November Buß- und Betttag

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für
Ältere, P.Laabs

19.30 Uhr Gottesdienst m. Hl.
Abendmahl, P'in Laabs

Beide Gottesdienste finden im
Gemeindehaus Schnathorst statt.

Fr 21. November 10.30 Uhr Andacht
im Seniorenwohn. Schnathorst

So 23. November – Ewigkeitssonntag

09.45 Uhr Gottesdienst m. Hl.
Abendmahl, P.Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

17.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen mit Hl.
Abendmahl, P. Laabs

So 30. November – 1. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P'in Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst-Spezial für jüngere Kinder

Fr 05. Dezember 10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohn. Schnathorst

**VIRCHOW
& HELLMIG
Bestattungen**

Vorsorge zu Lebzeiten

Wulferdingsen - Rauhen Sundern 41
Tel. 0 57 34 - 9 34 00

www.virchow-hellmig.de

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Geprüft und zertifiziert vom Fachverband
des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Seit 1957 Mitglied im
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

Advents- und Weihnachtskonzert



in der Kirche zu Schnathorst
am **Samstag vor dem 2. Advent, 6. Dezember**
um **18.00 Uhr**

Es wirken mit: Posaunenchor Schnathorst, Kirchenchor,
Gospelchor, Gitarrenkreis und Flötenkreis.

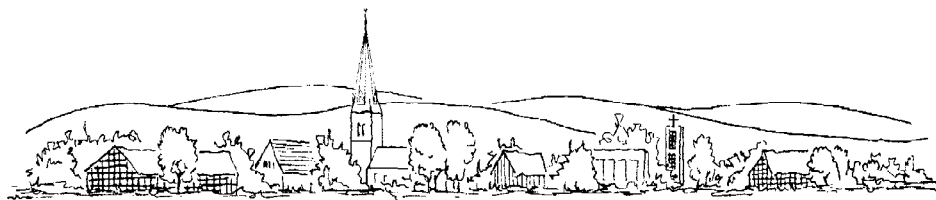
So 07. Dezember – 2. Advent

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Grundschulverbund ,Im Mühlengrund‘ (Tengern/ Büttendorf) P.Ovesiek
Anschließend: **Schnathorster Advent** rund um Kirche und Gemeindehaus.

Ab 14.30 Uhr Kaffeestube im Gemeindehaus und Tag der offenen Tür im Kindergarten.

MINA & Freunde





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Pfarrbezirk I – Schnathorst und Holsen

Tengerner Str. 11, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920734 ♦ Fax: 05744-920735

Gemeindebüro: Ingrid Steinbrink (Mo, Di, Do, Fr 8:30 - 11:30 Uhr)

Pfarrer/in: Kristina und Bernhard Laabs ♦ Tel: 05744-920733

E-Mail: schnathorst@kirchenkreis-luebbecke.de (Gemeindebüro)

kristina.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrer/in)

bernhard.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrer)

Internet: <http://www.kirche-schnathorst.de>

Ev. Kindertageseinrichtung Schnathorst „Schatzkiste“, Tel: 05744-2633

Tengerner Str. 15, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Anette Niggemann

E-Mail: kindergarten@kirche-schnathorst.de

Internet: <http://www.kindergarten-schnathorst.de>

Pfarrbezirk II – Tengern, Bröderhausen und Huchzen

Klusweg 13, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920406 ♦ Fax: 05744-920774

Gemeindebüro: Vera Bösch (Mo - Do 8:30 - 11:30 Uhr)

Pfarrer: Christoph Ovesiek ♦ Tel: 05744-920406

E-Mail: gemeindebuero@kirche-in-tengern.de (Gemeindebüro)

pastor@kirche-in-tengern.de (Pfarrer)

Internet: <http://www.kirche-in-tengern.de>

Ev. Kindergarten Tengern „Unterm Regenbogen“, Tel: 05744-2439

Grafenacker 21, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Jessica Vortmeyer

E-Mail: info@kirche-in-tengern.de

Internet: <http://www.kindergarten-in-tengern.de>

CVJM Schnathorst-Tengern

Vorsitzender: Michael Lücking, Bruchweg 11, 32609 Hüllhorst

Tel. 05744-4689 ♦ E-Mail: mk.luecking@gmx.de

Internet: <http://www.cvjm-schnathorst-tengern.de>

blickpunkt • Auflage: 2400 Exemplare • Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst • Redaktion: Monica Bekemeier, Birgit Breder, Bernhard Laabs, Christoph Ovesiek (ViSdP) • Weitere MitarbeiterInnen an dieser Ausgabe: Kristina Laabs, Ingrid Steinbrink, Christine Bake • Anzeigenannahme und Kontakt zur Redaktion über die Gemeindebüros (Kontaktdaten s.o.) • Die Verteilung des Gemeindebriefes **blickpunkt** ist kostenlos. Die Herstellungskosten trägt die Kirchengemeinde. • Druck: ideen & druck Reinhard Grewe